
Von: [REDACTED]
Gesendet: Donnerstag, 11. Mai 2023 08:22
An: Stadtplanung <stadtplanung@friedberg.de>
Betreff: WG: Info nach Telefonat !

Sehr geehrter Herr Eichmann,
sehr geehrte Frau Fendt,

anbei sende ich Ihnen einmal eine Info die mich erreicht hat !

Wie angesprochen war ich ja bei Ihrer Informationsveranstaltung
"Konzentrations-Flächenplanung Windkraft"

In der Diskussion gab ich zu bedenken, dass wir an unser Grundwasser
denken müssen !

Vg

[REDACTED]

PS: Bin seit meiner Ausbildung in der Gebäudetechnik, natürlich auch seit 30 J.
Wärmepumpen u.v.m.! War z.B. mit der Allainz Arena, KUKA und der Neuen
Uni Klinik in A beschäftigt !

-----Original-Nachricht-----

Betreff: Info nach Telefonat !

Datum: 2023-05-10T20:46:25+0200

Von: [REDACTED]

An: "info@brugger-la.de" <info@brugger-la.de>

Hallo Herr Brugger,

wir hatten Heute wegen Ihrem Vortrag in Friedberg Thema: Windräder telefoniert !

Info`s anbei, die ich Heute zufällig im Netz erhalten habe !

Ich melde mich die Tage wieder telefonisch !

Herzlichen Dank !

VG



-----Original-Nachricht-----

Datum: 2023-05-10T20:40:19+0200

Von: "hansjaklinm@t-online.de" <hansjaklinm@t-online.de>

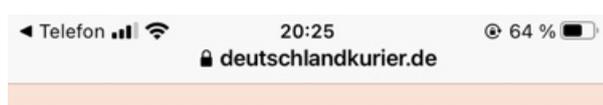
An: "Hans Jaklin" <hansjaklin@t-online.de>

Gesendet mit der [Telekom Mail App](#)

Deutschlandkurier 10.05.2023

Chinesische Studie bestätigt: Windräder verursachen mehr Trockenheit und Dürre!

Eine chinesische Studie zu den Auswirkungen von Windparks auf die Feuchtigkeit von Böden bestätigt Forschungsarbeiten u.a. aus den USA und Großbritannien: Windräder entziehen den Böden in ihrer Umgebung sukzessive Feuchtigkeit und trocknen diese aus!



10. Mai 2023

Eine chinesische Studie zu den Auswirkungen von Windparks auf die Feuchtigkeit von Böden bestätigt Forschungsarbeiten u.a. aus den USA und Großbritannien: Windräder entziehen den Böden in ihrer Umgebung sukzessive Feuchtigkeit und trocknen diese aus!

So reduzierte sich die Bodenfeuchtigkeit im Falle der untersuchten Windparks in der Grenzregion zur Mongolei allein innerhalb eines Jahres um stattliche 4,1 Prozent. Die Propeller der Windräder wirken demnach wie Fächer, die nachts wärmere Luft aus oberen Schichten nach unten holen und den Boden erwärmen.

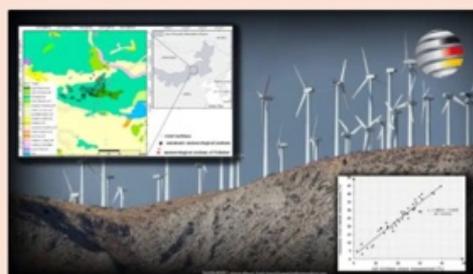
Quelle

Neueste Beiträge

Tino Chrupalla (AfD): „Die ‚Grünen‘ werfen unser



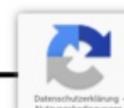
Chinesische Studie bestätigt: Windräder verursachen mehr Trockenheit und Dürre!



Symbolbild

10. Mai 2023

Eine chinesische Studie zu den Auswirkungen von



Von: [REDACTED]
An: [Stadtplanung](#)
Betreff: Stellungnahme [REDACTED]
Datum: Mittwoch, 24. Mai 2023 21:06:02
Anlagen: [Stellungnahme Windkraft.pdf](#)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Anhang finden Sie meine Stellungnahme zur 53. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes der Stadt Friedberg - Sachlicher Teil-Flächennutzungsplan Konzentrationsflächen "Windenergieanlagen" -. Bitte bestätigen Sie mir den Erhalt und die Berücksichtigung dieser E-mail.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]

[REDACTED]

Stellungnahme zur 53. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes der Stadt Friedberg - Sachlicher Teil-Flächennutzungsplan Konzentrationsflächen "Windenergieanlagen" –

Sehr geehrte Damen und Herren, hiermit möchte ich eine Stellungnahme zu oben genanntem Thema abgeben. Ich habe die Unterlagen eingesehen und bin von der Thematik her im Bilde. Mein Anliegen handelt sich um die Konzentrationsfläche Wind K-W1 (Derchinger Forst). Ich bin Landwirt und Flächeneigentümer mehrerer Grundstücke (Abbildung 1), speziell Acker- und Grünland, die an ihre geplante Konzentrationsfläche angrenzen. Nach meiner Prüfung würden sich die Flurstücke 201; 200/3; 202/2; 202; sowie 204 (Abbildung 2) ebenso als Windkraftstandort eignen und mit keinen ihrer Bedenken der Umweltprüfung in Kollision treten. Hiermit bitte ich Sie, diese Flächen zu überdenken und mit in die Planung der Konzentrationsfläche Wind K-W1 aufzunehmen. Die Hintergründe dazu sind folgende, erstens hätte ich gegebenenfalls Interesse meine Flächen zur Errichtung einer Windkraftanlage zur Verfügung zu stellen bzw. selbst ein Projekt zu verwirklichen. Meiner Ansicht nach ist eine Baumaßnahme von so einem Ausmaß, leichter und einfacher auf Ackerland als auf Forstflächen zu verwirklichen, da dort bereits eine Zufahrt gegeben ist und nicht erst geschaffen werden muss, außerdem muss bei diesen Flächen keine Abholzung stattfinden und der Eingriff in die Natur ist zudem geringer.



